

Protokoll

über die 18. Sitzung des Pfarrgemeinderats vom 06.07.2022 um 19.45 Uhr in der Kirche St. Josef und ab 20.30 Uhr im Josefshaus in Kollnau

Anwesend: Pfarrer Thomas Braunstein, Gertrud Emmler, Monika Heizmann, John Kenny, Benedikt Kienast, Henrice Nopper, Christina Sauer, Achim Schneider, Christine Singler, Michael Spielmann, Jacqueline Tkocz, Florian Weis, Martin Hünerfeld und Gesine Andres

Entschuldigt: Elke Gorhan, Edwin Dreher, Hubertus Golisch, Barbara Mack, Astrid Notter-Langenbach, Susanne Resch, Klaus-Martin Weih,

Beratende Mitglieder: Gabriele Dilger

Nicht stimmberechtigte Mitglieder: Franziska Faas (Ehrenamtskoordinatorin), Diakon Jörg-Christoph Gairing, Christin Rims (Pastoralreferentin)

Gäste: Gesine Merz, Werner Disch, Karl-Heinz Neumeier, Martin Reichenbach (Bauförderverein St. Josef), Heike Fischer (Öffentlichkeitsarbeit)

Geistlicher Impuls

Christoph Gairing

Eröffnung und Begrüßung

Michael Spielmann

Um die Optionen der Chorraumgestaltung, die sich aus dem ausgeschriebenen Wettbewerb ergeben haben, zu beraten und die Entscheidung in der anschließenden Sitzung (TOP 2) vorzubereiten, traf sich der Pfarrgemeinderat in der Kirche St. Josef.

Pfarrer Thomas Braunstein erläuterte die Hintergründe zur Durchführung der geplanten Neugestaltung des Chorraumes (Ausschöpfung einer zweckgebundenen Erbschaft). Bei einem ersten Treffen des gebildeten Ausschusses (Mitglieder des Gemeindeteams mit dem Erzb. Bauamt) konnten bestehende Werke von 12 verschiedenen Künstlern begutachtet werden, hiervon wurden vier in die engere Wahl genommen. Diese erhielten den Auftrag einen Entwurf für St. Josef auszuarbeiten und ein Modell vorzustellen. Der Ausschuss hat hiervon zwei Entwürfe in die engere Wahl genommen, welche nunmehr den Pfarrgemeinderatsmitgliedern vorgestellt wurden.

Pfarrer Thomas Braunstein präsentierte die Entwürfe von Susanne Wagner und Jochen Kitzbihler und erläuterte präzise die Ideen zu den einzelnen Konzeptionen und beantwortete Fragen.

TOP	Erörterung	Beschlussfassung
TOP 1 Regularien		
Feststellung der Beschlussfähigkeit	Beschlussfähigkeit liegt vor.	Beschlussfähigkeit wird festgestellt
Rückmeldungen zum Protokoll der letzten Sitzung	Es liegen keine schriftlichen Rückmeldungen zum letzten Sitzungsprotokoll vor.	Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.
Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung	Keine Ergänzungen	
TOP 2 Gestaltung des Chorraumes in der St. Josefskirche		
Verständnisfragen	Nach Vorstellung der beiden Entwürfe und sich hieraus ergebener Fragen und Bedenken bzw. Verbesserungs- und Ausbesserungsvorschlägen wird nach einer kurzen Statement-Runde kontrovers diskutiert.	
Abschließende Beratung ("Mauschelgruppen")	<p>Es wird festgestellt, dass es einigen Pfarrgemeinderatsmitgliedern schwerfällt, sofort nach Vorstellung der Entwürfe eine endgültige Entscheidung zu treffen.</p> <p>Es sind noch einige Fragen zu technischen Ausführungen offen, welche geklärt werden müssen. Zudem wird angeregt, die Gemeindemitglieder über diese beiden Varianten zu informieren bzw. ihnen die Möglichkeit zu geben, die geplante Chorraumgestaltung einsehen zu können.</p> <p>Benedikt Kienast stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Vertagung der Entscheidung auf die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates am 21.09.2022, sowie die Vorstellung der geplanten Chorraumgestaltung bei den Gemeindemitgliedern. Diese sollen in der Kirche St. Josef präsentiert werden.</p>	
Wahl von Gabi Dilger zum stimmberechtigten Mitglied in den Pfarrgemeinderat (siehe Anlage)	<p>Vor der Durchführung der Abstimmung zum Antrag von Benedikt Kienast bittet Vorsitzender Michael Spielmann die Versammlung darum, die unter TOP 8 Verschiedenes angeetzte Wahl von Gabi Dilger zum stimmberechtigten Mitglied in den Pfarrgemeinderat durchzuführen. Dem stimmt der Pfarrgemeinderat zu.</p> <p>Gabi Dilger soll gem. § 3 der PGRS als stimmberechtigtes Mitglied in den Pfarrgemeinderat bis zum Ende der Amtsperiode hinzu gewählt werden:</p> <p>Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.</p>	Gemäß § 3 der PGRs wird Gabi Dilger bis zum Ende der Amtsperiode als stimmberechtigtes Mitglied in den Pfarrgemeinderat hinzu gewählt.

<p>Abstimmung über die ausgewählten Gestaltungsvorschläge</p>	<p>Abstimmungsergebnis des Antrags auf Vertagung der Entscheidung bezüglich der Chorraumgestaltung auf die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates am 21.09.2022, sowie die Vorstellung der geplanten Chorraumgestaltung bei den Gemeindemitgliedern. Diese sollen in der Kirche St. Josef präsentiert werden.</p> <p>Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 3</p>	<p>Entscheidung über die ausgewählten Gestaltungsvorschläge wird vertagt auf die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates am 21.09.2022. Die beiden Entwürfe werden den Gemeindemitgliedern vorgestellt. Es wird kein Diskussionsforum eröffnet.</p>
<p>TOP 3 Ehrenamt in der KSEW</p>		
<p>Infos zum Stand des Ehrenamtsprojektes</p>	<p>Franziska Faas teilt der Versammlung mit, dass zum Ende des Jahres ihre Stelle in der Seelsorgeeinheit Waldkirch ausläuft und sie zum 01.01.2023 zum Dekanat mit Büro in Waldkirch wechselt.</p> <p>Zum Einstieg in das Thema Ehrenamt werden Fragen wie „Wie kam ich zum Ehrenamt, wie kam ich in mein Ehrenamt in der Kirche“ mit den Sitznachbar*innen erörtert.</p>	
<p>Grundverständnis des ehrenamtlichen Engagements in der KSEW</p>	<p>Franziska Faas stellt mit „der Fahrt im Riesenrad“ unter Benennung von Beispielen das Gelingen einer erfolgreichen Ehrenamtsförderung vor.</p>	
<p>Perspektiven Austausch in Kleingruppen im Plenum</p>	<p>Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates erarbeiten sich in Kleingruppen nachstehend genannte Antworten zu den Fragen:</p> <p>1. Warum brauchen wir in der KSEW charismenorientierte Engagementförderung? erbrachte Zeit soll gut gefördert werden bringt mehr Farbe in die Gemeinde. Weiterentwicklung Plattform bieten für Ideen</p> <p>2. Wird aufgabenorientierte Engagementförderung durch den Fokus auf Charismen obsolet? für die Durchführung von Festen braucht man Leute</p>	

	vieles kann mit Geld gelöst werden, Kontakte gehen dadurch verloren	
TOP 4 UP-Date des Corona-Krisenstabes, künftig auch als Ausschuss des Stiftungsrates		
Beschlussvorlage des Vorstandes (siehe Anlage)	Der Vorstand legt eine Beschlussvorlage zur Weiterführung des Corona-Krisenstabes und Beauftragung des Stiftungsrates, diesen Krisenstab als Stiftungsratsausschuss nach § 23 Abs. 3 KVO zu bestellen, vor.	Der PGR beschließt, den Vorstand als Corona-Krisenstab weiter zu führen und den Stiftungsrat zu beauftragen, diesen Krisenstab als Stiftungsratsausschuss nach § 23 Abs. 3 KVO zu bestellen.
TOP 5 KSEW Helfer-Fest		
Idee des Vorstandes	Angedacht ist im September nach dem Kandel-Gottesdienst ein ungezwungenes Helferfest anzuschließen. Es soll ein Fest in anderer Atmosphäre werden. Getränke gibt es vor Ort, Essen soll evtl. selbst mitgebracht werden. Alternativ könnte es auch in der Winzergenossenschaft Buchholz stattfinden. Vorteil: Getränke wären vor Ort, sowie die entsprechende Infrastruktur. Der Vorstand gibt diese Idee zum „Weiterspinnen“ an die bereits gegründete Arbeitsgruppe weiter.	
Absprachen für die Arbeitsgruppe	Es folgt eine Abstimmung darüber, ob die Arbeitsgruppe diesen Faden aufnimmt, um ein Helfer-Fest für den 18. September noch möglich zu machen: 8 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen	Die Arbeitsgruppe trifft sich zur Beratung und evtl. Planung
TOP 6 Themen und Beschlüsse im Stiftungsrat		
Bauausschuss Mederlehof	Pfarrer Thomas Braunstein teilt mit, dass neben ihm, Benedikt Kienast sowie Dr. Martin Krämer dem Bauausschuss Mederlehof angehören. Dieser werde sich in der nächsten Woche treffen. Die Genehmigung des Landratsamtes für den Mederlehof liegt noch nicht vor, es sind weitere Hürden vorhanden.	

TOP 7 Informationen		
aus den Gemeindefeams, den pastoralen Ausschüssen, etc.		Wird vertagt
zur Geistl. Klausur vom 04. bis 06.11.2022 in St. Peter		Wird vertagt
TOP 8 Verschiedenes		
	<p>Christin Rims (Pastoralreferentin) wird ab dem 1. September 2022 im Rahmen ihres Studiums ein halbes Jahr im Praxissemester und somit nicht in der Kirchengemeinde Tätigkeit sein. Sie rechnet mit einer Rückkehr am 1. März 2023. Sie verabschiedet sich somit für ein halbes Jahr und freut sich, dass sie bald wieder hier ihre Tätigkeit aufnehmen kann.</p> <p>Pfarrer Thomas Braunstein macht noch einmal Werbung für das anstehende Margarethenfest und bittet um die Bereitschaft der anwesenden an der Durchführung aktiv mitzuwirken.</p>	

Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

Für das Protokoll



Cornelia Klausmann

Für den Pfarrgemeinderat



Michael Spielmann